RWPA

Lagerplatz 6
8400 Winterthur

N°054 - Klinik Schlosstal IPW

Ort
Winterthur

Bauherrschaft
Kanton Zürich Baudirektion Hochbauamt

Auftragsart
Wettbewerb / 2.Preis

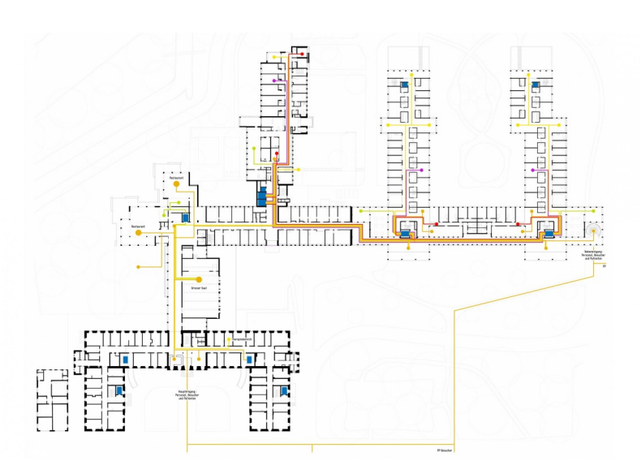
Zeitraum
2015

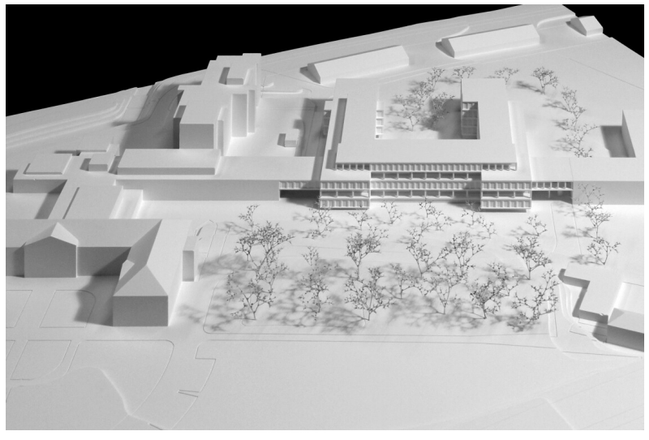
Ausmass
keine Angaben

Kosten
keine Angaben

Programm
Ersatz- und Ergänzungsbau für sechs Akutstationen mit je 20 Betten und zwei Privatstationen mit je 16 Betten der Klinik Schlosstal IPW - Integrierte Psychiatrie Winterthur.

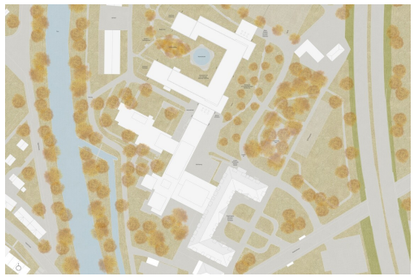
Team
RWPA (Rohrbach, Wehrli, Pellegrino, Campos, Rodrigues)











FOSSI MATTO

Der heterogene Bestand mit dem hufeisenförmigen Hauptgebäude, der historischen Gartenparkanlage und dem Annex aus den 1970er-Jahren wird mit dem Erweiterungsbau zu einer starken Gesamtform im Sinne des Weiterführens. Mit einem Rückgrat und zwei dazu orthogonalen Zeilen werden zwei gut proportionierte Hofräume gefasst, die sich zur unteren Landschaftsebene öffnen - eine stille Referenz zum Eingangshof des 19. Jahrhundertbaus.

Der differenziert gegliederte Neubau ordnet sich mit den vier Geschossen in die Massstäblichkeit des bestehenden Ensembles ein und bildet präzise Bezüge zur Landschaft und zum historischen Park. Der landschaftlich anmutender Park mit unterschiedlichen Teilbereichen umgibt die Erweiterung und bindet die bestehenden Parkfragmente auf selbstverständliche Weise ein. Das architektonische Erscheinungsbild ist geprägt von einer ausgewogenen Gliederung mit horizontalen Betonbändern und vertikalen, vorstehenden Betonstreben. Die variierende Strukturierung der Geschosse im Gebäuderücken bewirkt eine angemessene Auflockerung. Der Holzständerbau wird im Innern in Eschenholz verkleidet, im Äussern werden die Betonelemente mit eloxierten Aluminiumverkleidung gefüllt.

Die Gebäudeform ermöglicht eine funktionale und wirtschaftliche Anordnung sowohl der Akut- als auch der Privatstation. Die architektonische Differenzierung der Privatstation bietet mehr Raum und höheren Standard sowie direkten Zugang zum Dachgarten mit Blick über die gesamte Anlage.

